

Ausgabe: Nr. 12/25 - 1/26



[Zum kostenlosen PDF-Download der Ausgabe](#)
[Zum Online-Shop](#)

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „**Zusammenhalt in Vielfalt**“. Die Beiträge zum Thema finden Sie auf den Seiten 15 bis 26.

Im Leitartikel schreibt der Schriftsteller **Saša Stanišić** über die Sprache und ihre Bedeutung für Verständigung, Verstehen und Integration.

Weitere Themen der Doppelausgabe 12/25 & 1/26 von Politik & Kultur sind:

- **Gedenkstätten**
Das Bundeskabinett hat eine Gedenkstättenkonzeption verabschiedet. Es geht um die NS- Terrorherrschaft und die SED-Diktatur.
- **Zettelkataloge**
Kulturgutschutz sollte nicht nur für Objekte in Museen oder Bibliotheken, sondern auch für deren Ordnungssysteme gelten.
- **Sieg gegen Open AI**
Die GEMA erzielt bei ihrer Klage gegen Open AI vor dem Landgericht München Erfolg: ein wichtiger Sieg für den Kulturbetrieb.
- **Resonanzen**
Die deutsch-israelischen Kulturbeziehungen, ihre Geschichte, ihre Gegenwart und ihre Bedeutung für die Verständigung.
- **Studiengang in Gefahr**
Dem Studiengang Konservierung, Restaurierung, Grabungstechnik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft droht die Schließung.

Außerdem: Editorial: Warum wir mehr Universalgelehrte und Universalkünstler brauchen; politische Bildungsarbeit; inklusives Theater-Festival; Porträt: Christian Spuck; Jahresrückblick: Künstliche Intelligenz und Urheberrecht u.v.m.

25. November 2025

*Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler,**ISSN 1619-4217, 28 Seiten, 4,00 Euro*

Marion Ackermann, Präsidentin der Stiftung Preußischer Kulturbesitz; Bodour Al Qasimi, erste arabische Präsidentin der International Publishers Association und UNESCO-Goodwill-Botschafterin; Gila Baumöhl, Projektleiterin am Institut für Neue Soziale Plastik; Nikolaus Bernau, Architektur-, Museums- und Bibliothekshistoriker sowie freier Redakteur; Mika Beuster, Bundesvorsitzender des Deutschen Journalisten-Verbands; Sreya Chatterjee, Doktorandin im Studiengang Konservierung, Restaurierung und Grabungstechnik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW); Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; Hannah Dannel, Projektleiterin am Institut für Neue Soziale Plastik; Yvonne de Andrés, Kulturmanagerin und 1. Vorsitzende der Bücher Frauen e.V. – Women in Publishing; Elke Duda, Architektin BDA ao und ehemalige Leiterin des Festivals Women in Architecture Berlin; Clara-Michaela Dvořák, Leiterin des Mentoringprogramms für Disabled Leadership der Kulturstiftung des Bundes; Karim El-Helaifi, Gründungsmitglied der Vereine Schülerpaten Berlin und Schülerpaten Deutschland sowie Vorstandsvorsitzender der neuen deutschen organisationen (ndo); Marc Elxnat, Beigeordneter beim Deutschen Städte- und Gemeindebund; Jörg Freese, Beigeordneter für Jugend, Schule, Kultur und Gesundheit des Deutschen Landkreistages; Theo Geißler, Herausgeber von Politik & Kultur; Anne Gidion, Prälatin und Bevollmächtigte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union; Ludwig Greven, Publizist; Barbara Haack, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; Udo Hahn, Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (EAD); Helmut Hartung, Chefredakteur von medienpolitik.net; Hasnain Kazim, Autor und Schriftsteller; Axel Klausmeier, Direktor und Vorstand der Stiftung Berliner Mauer; Sanem Kleff, Direktorin der Bundeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage und Vorsitzende von Aktion Courage; Jakob Johannes Koch, Musiker und Theologe und seit dem Jahr 2000 Kulturreferent der Deutschen Bischofskonferenz; Andreas Kolb, Redakteur von Politik & Kultur; Caroline Kolloge, Studentin der Kulturarbeit und Praktikantin beim Deutschen Kulturrat; Stefan Körzell, Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands des DGB; Ali Mete, Sprecher des Koordinationsrats der Muslime (KRM); Johann Michael Möller, Publizist und Ethnologe; Kai Niebert, Präsident des Deutschen Naturschutzring e.V.; Natalie Pawlik, Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zugleich Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus; Matthias Quent, Professor für Soziologie und Rechtsextremismusforscher an der Hochschule Magdeburg-Stendal; Michaela Röhrbein, Vorständin Sportentwicklung beim Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB); Julia Sagasser, Referentin für Kulturpolitik beim Deutschen Städte- und Gemeindebund; Daniela Schneckenburger, Beigeordnete des Deutschen Städtetages für Integration, Migration, Bildung, Kultur, Sport und Gleichstellung; Gabriele Schulz, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland sowie Vize-Präsident des European Jewish Congress

25. November 2025

und des World Jewiss Congress; *Saša Stanišić*, deutsch-bosnischer Schriftsteller und unter anderem Träger des Deutschen Buchpreises; *Steffen Sünkel*, Leiter des Netzwerks für inklusive Theaterkooperationen beim Programm inklusive Kulturpraxis der Kulturstiftung des Bundes; *Çiğdem Uzunoğlu*, Direktorin des Grimme-Instituts; *Alexander von Nell*, Geschäftsführer des Netzwerks Junge Ohren; *Katharina von Radowitz*, Geschäftsführerin des Netzwerks Junge Ohren; *Hans Vorländer*, Direktor des Zentrums für Verfassungs- und Demokratieforschung sowie Direktor des Mercator Forum Migration und Demokratie; *Jens-Christian Wagner*, Direktor der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora und Professor für Geschichte in Medien und Öffentlichkeit an der Friedrich-Schiller-Universität Jena; *Matthias Wemhoff*, Archäologe und Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat